



# Pressemitteilung

20.08.2010

## HDZ hilft auch in Pakistan

*Göttingen* Mit 50.000 Euro Soforthilfe für die Flutopfer in Pakistan ist das Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra- und Notgebiete in diesen Tagen gestartet.

Ansprechpartner ist der Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. (DAHW) in Würzburg, mit dem das HDZ schon seit 1987 eng zusammenarbeitet. Die im Marie Adelaide Leprosy Centre, Karachi, arbeitende deutsche Lepraärztin und Ordensfrau Frau Dr. Ruth Pfau und ihre 220 festangestellten Mitarbeiter, hatten schon nach dem Erdbeben in 2005 eine effektive Nothilfe vom HDZ zum Wiederaufbau zerstörter Regionen in Pakistan erhalten. Auch diesmal reicht die Personalstruktur aus, um in den Notstandsgebieten in Khyber Pakhtunkwa und in Karachi selbst, wohin viele Flutopfer geflüchtet sind, zu helfen.



Zielgruppen der HDZ-Spende sind derzeit obdachlose, flutbetroffene Menschen, die bis zur Normalisierung ihres Lebens Hilfe benötigen. Dies sind in erster Linie: Nahrung, Zelte, Bettzeug-Matten, Kleidung und Kochgeschirr für 1.000 Familien sowie die medizinische Grundversorgung in sogenannten „Health Camps“ von ca. 5.000 Personen. Weitere Nothilfe-maßnahmen werden folgen.

**Das HDZ bittet wieder einmal dringend um Ihre Unterstützung:**

**Spendenkonto Nr.: 000 4444 000**

**BLZ: 250 906 08**

**Deutsche Apotheker- u. Ärztebank Hannover**

**Stichwort: Pakistan**

Dr. Klaus Winter

Vorsteher der Stiftung HDZ, Am Paradies 87, 37431 Bad Lauterberg  
Tel.: 05524-931163 oder 3379

**Fax: 05524-931164 oder 931231**

**[www.hilfswerk-z.de](http://www.hilfswerk-z.de)**

